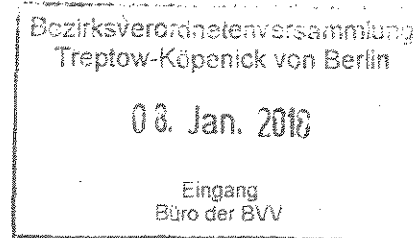


8. Januar 2018

Vorsteher der BVV  
Herrn Groos

über: BzBm



7

**Kleine Anfrage Nr. KA VIII/0352 der Bezirksverordneten Frau Dr. Claudia Schlaak vom 13.12.2017**

**Altenhilfe-Koordination**

1. Welche Aufgaben soll die neu eingerichtete "Altenhilfe-Koordination" neben der Gesundheitsförderung in Treptow-Köpenick umfassen und in welcher Form beziehungsweise in welchen Formaten ist die Zusammenarbeit mit der Seniorenvertretung sowie den anderen Ämtern des Bezirksamts geplant?
2. Inwiefern gibt es Anfragen an das Bezirksamt, z. B. durch Initiativen, Vereine, ältere Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirks, die Altenplanung als Element der Sozialplanung auszubauen bzw. ist die Nachfrage in den Jahren 2015, 2016 und 2017 durch konkrete Anfragen von Engagierten im Bezirk oder Betroffenen selbst gewachsen und welche Maßnahmen unternimmt hierzu das Bezirksamt?
3. *Im Rahmen des Berliner Gender-Budgeting-Wettbewerbs 2016 wurde zum Beispiel der Antrag der bezirklichen Altenplanung / Altenhilfekoordination "Fallmanagement Teilhabe im Alter Marzahn-Hellersdorf" von der Senatsverwaltung für Soziales mit 15.000 EUR prämiert.* Bestehen Überlegungen und gegebenenfalls bereits Kooperationen mit unserem Nachbarbezirk (oder auch anderen Bezirken), um dieses Projekt in ähnlicher Weise auf Treptow-Köpenick zu übertragen oder Erfahrungen abzuleiten?
4. Wurden in den Jahren 2016 und 2017 Projektmittel / Fördermittel / Drittmittel konkret für Projekte zur Teilhabe im Alter eingeworben und wenn ja, welche?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Zu 1.:

Die „Altenhilfe-Koordination“ ist der Qualitätsentwicklungs-, Planungs- und Koordinierungsstelle (QPK) beim Gesundheitsamt zugeordnet und soll künftig „Seniorengesundheitskoordination“ genannt werden.

Nach erfolgter Stellenbesetzung agiert diese/r Seniorengesundheitskoordinator/in auch auf den Gebieten der Gesundheits- und Geriatrieplanung, u.a. in Zusammenarbeit mit bezirklichen Verbänden und Gremien, wie „Leben im Kiez“, „Initiative Demenzfreundlich“, „Gerontopsychiatrisch-geriatrischer Verbund“.

Das Arbeitsgebiet der Seniorengesundheitskoordination wird folgende Aufgaben umfassen:

- Bedarfsanalysen auf Grundlage der bezirklichen Gesundheits- und Sozialberichterstattung
- Erarbeitung inhaltlicher, organisatorischer und finanzieller Konzepte zum Thema Alter und Gesundheit (Sucht im Alter, Bewegung im Alter etc.)
- Zusammenarbeit mit der im Amt für Soziales angesiedelten bezirklichen Altenhilfeplanung
- Organisation, Teilnahme und Leitung von Verbundsitzungen bzw. Arbeitskreisen
- Mitwirkung in überbezirklichen Berliner Verbänden und Arbeitskreisen z.B. Landesgesundheitskonferenz - AG Leben im Alter
- ggf. Aufbau eines neu zu spezifizierenden Netzwerkes „Leben im Alter“ unter Hinzuziehung der Kompetenzen aus der Seniorenvertretung, des Amtes für Soziales (stationäre und ambulante Pflege/Bürgerschaftliches Engagement und Kiezklubs), der Abteilung Sport und des Gesundheitsamtes.

#### Zu 2.:

Im Amt für Soziales gab es in den Jahren 2015, 2016 und 2017 weder Anfragen durch z.B. Initiativen, Vereine, ältere Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirks, die Altenplanung als Element der Sozialplanung auszubauen, noch gab es dazu konkrete Anfragen durch Engagierte im Bezirk.

#### Zu 3.:

Zwischen dem Amt für Soziales und dem Nachbarbezirk bestehen keine Kooperationen und keine Überlegungen dazu. Die Altenhilfekoordination ist beim Gesundheitsamt angesiedelt.

#### Zu 4.:

In den Jahren 2016 und 2017 wurden im Amt für Soziales keine Anträge auf Projekt-, Förder- und/oder Drittmittel für Projekte zur Teilhabe im Alter gestellt.

Ausweisung der Verwaltungskosten auf Basis des aktuellen Schreibens der Senatsverwaltung für Finanzen II B-H 9449-1/2015-2 vom 08.02.2016

Verwaltungsaufwand für	beteiligte Beschäftigte	Stundensatz	Aufgewendete Zeit/Minuten	Errechneter Aufwand
Mittleren Dienst	0	44,08 €	0	0,00 €
Gehobenen Dienst	2	55,96 €	45	41,97 €
Höheren Dienst	0	77,80 €	0	0,00 €
SozL/Vorzimmer				33,06 €
SozJugDez/Vorzimmer				33,06 €
Gesamtkosten Fachabteilung:				108,09 €
BzBm, Büro BzBm, Büro BVV				
<b>Verwaltungskosten insgesamt:</b>				<b>108,09 €</b>

